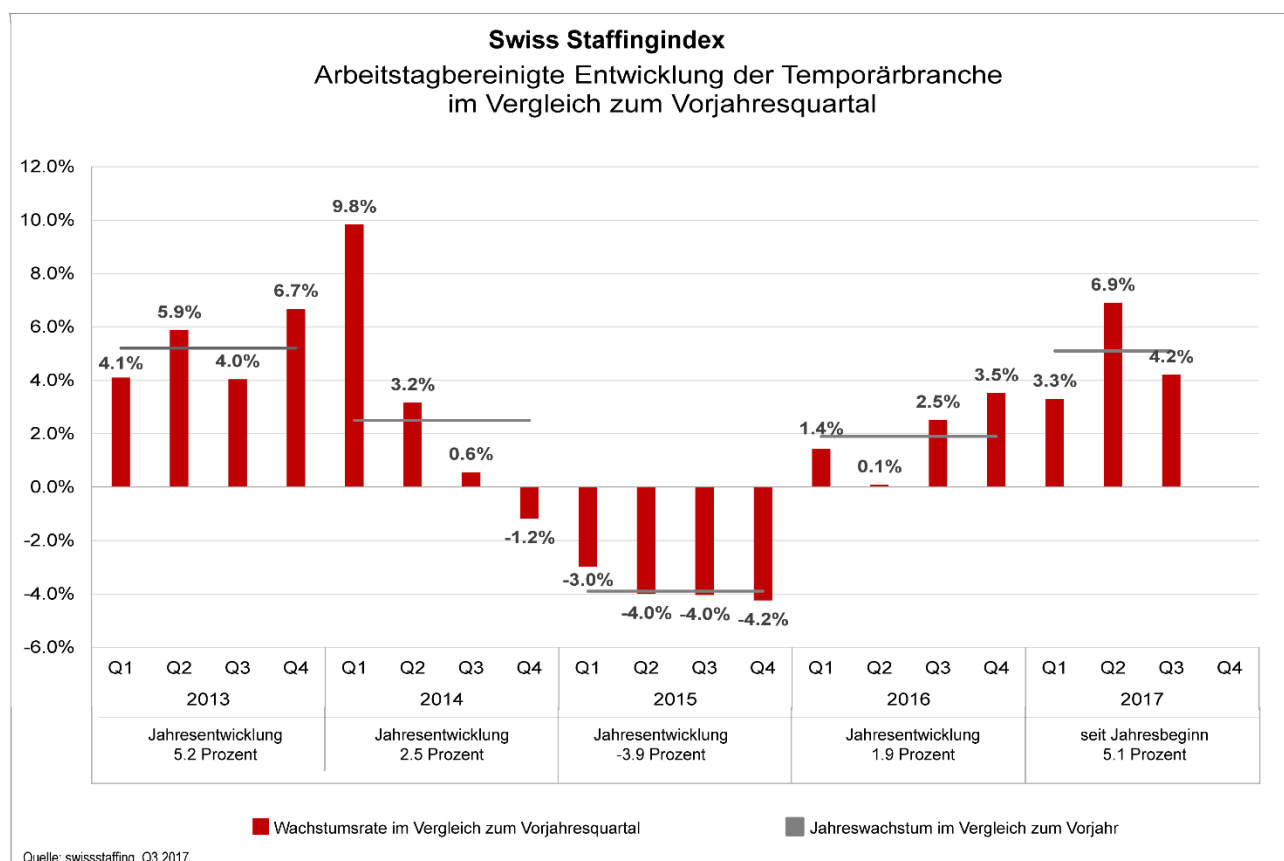


Temporärbranche schliesst im 3. Quartal mit 4,2 Prozent im Plus

Im dritten Quartal 2017 konnten die Temporärunternehmen 4,2 Prozent mehr Einsatzstunden vermitteln als im Vorjahr. Dies zeigt der Swiss Staffingindex, das Geschäftsbarometer der Temporärindustrie. Das Branchenwachstum verliert gegenüber dem zweiten Quartal zwar etwas an Dynamik, bleibt aber solide. Nachdem zahlreiche, namhafte Konjunkturforschungsinstitute ihre Erwartungen an das diesjährige BIP-Wachstum nach unten korrigiert haben, überrascht diese Entwicklung. Die robuste Geschäftstätigkeit auf dem Temporärmarkt deutet auf ein Anziehen der Konjunktur und eine gute Arbeitsmarktentwicklung in der zweiten Jahreshälfte 2017 hin.



Brückenfunktion der Temporärarbeit im Arbeitsmarkt

Temporärarbeit ist für viele Stellensuchende eine wichtige Brücke im Arbeitsmarkt. «Gut 20 Prozent der Temporärarbeitenden waren vor ihrem Einsatz arbeitslos. 55 Prozent wären es ohne diese Beschäftigungsform geworden», weiss Dr. Marius Osterfeld, Ökonom bei swissstaffing, aufgrund der Analyse einer repräsentativen Erhebung des Branchenverbandes. Die Beschäftigungswirkung von

Temporärarbeit ist dabei nachhaltig, bestätigt Osterfeld weiter: «Bereits 12 Monate nach einem Einsatz hat jeder zweite feststellensuchende Temporärarbeitende die gewünschte Festanstellung gefunden.»

Branchenwachstum als Chance für Arbeitnehmende und Wirtschaft

Die Wachstumsraten der Temporärbranche sind in doppelter Hinsicht gute Nachrichten. Stellensuchende finden über einen Temporäreinsatz schnell wieder Tritt im Erwerbsleben und legen einen wichtigen Grundstein für die rasche Rückkehr in eine Festanstellung. Zweitens sind zunehmende Wachstumsraten bei den Temporärarbeitenden erfahrungsgemäss ein wichtiger Indikator für volle Auftragsbücher und eine anziehende Beschäftigung. Die Sorge vor dem Wachstum der Temporärarbeit als flexibler Arbeitsform verfängt somit nicht, sondern ist vielmehr eine Chance für zahlreiche Stellensuchende in der Schweiz.

→ Weitere Informationen:

Auf der Folgeseite finden Sie die Eckdaten des Index und die Entwicklung der zugrundeliegenden Indexwerte. Weitere Statistiken finden Sie [über diesen Link](#).

Marius Osterfeld, Ökonom

Tel: 044 388 95 40 / 079 930 45 25, marius.osterfeld@swissstaffing.ch

Blandina Werren, Leiterin Kommunikation

Tel: 044 388 95 35, blandina.werren@swissstaffing.ch

www.swissstaffing.ch

Die Eckdaten des Swiss Staffingindex	
Berücksichtigte Temporärunternehmen	200 Unternehmen
Erfasste Einsatzstunden pro Jahr	66 Millionen
Marktabdeckung	40 Prozent
Periodizität der Veröffentlichung	quartalsweise
Datenerhebung	monatlich
Nächster provisorischer Erscheinungstermin	29. Januar 2018

Quelle: swissstaffing, Q3/2017.

Die Index-Entwicklung des Swiss Staffingindex in der Übersicht, Basis: Q1 2012

	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Q1	100	104.1	114.3	110.9	112.4	116.1
Q2	136.3	144.3	148.9	143.0	143.1	153.0
Q3	153.8	159.9	160.9	154.4	158.3	165.0
Q4	138.2	147.5	145.7	139.6	144.5	

Quelle: swissstaffing, Q3/2017.

swissstaffing ist das Kompetenz- und Servicezentrum der Schweizer Personaldienstleister. Als Arbeitgeberverband vertritt swissstaffing die Anliegen seiner über 370 Mitglieder gegenüber Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. swissstaffing ist Sozialpartner des GAV Personalverleih, dem Vertragswerk mit den meisten unterstellten Arbeitnehmenden in der Schweiz.

Studie zur Situation der Temporärarbeitenden in der Schweiz

Im Auftrag von swissstaffing führt das Marktforschungsinstitut gfs-Zürich regelmässig Befragungen durch. Zur aktuellen Studie gelangen Sie [über diesen Link](#).